

## Pressemitteilung

Website: [www.kiongroup.com/media](https://www.kiongroup.com/media)

Twitter: [@KIONGroup](https://twitter.com/KIONGroup); LinkedIn: [@kiongroup](https://www.linkedin.com/company/kiongroup); WeChat: KION Group 凯傲集团

## KION Group startet stark in das Geschäftsjahr 2023

- **Geschäftsentwicklung im Segment ITS im ersten Quartal deutlich besser als erwartet**
- **KION Group hebt deshalb die Prognose 2023 an**
- **EBIT bereinigt des Konzerns im ersten Quartal voraussichtlich bei 156 Mio. € (Vorjahr: 170,3 Mio. €)**
- **Deutlich positiver Free Cashflow von voraussichtlich 105 Mio. € (Vorjahr: -432,6 Mio. €)**
- **Segment SCS im Rahmen der Konzern-Erwartungen – Auftragsvolumen signifikant unter Vorjahresquartal**

Frankfurt am Main, 19. April 2023 – Basierend auf vorläufigen Zahlen verzeichnete die KION Group dank des Segments Industrial Trucks & Services (ITS) eine besser als erwartete Geschäftsentwicklung im ersten Quartal des Jahres 2023.

In dem deutlich gesteigerten EBIT bereinigt des Segments ITS von voraussichtlich 177 Mio. € (Vorjahr: 114,2 Mio. €) spiegelten sich vor allem die sich verbessernde Lieferkettensituation sowie Vorzieheffekte durch operative und unternehmerische Agilität positiv wider. Damit stieg die EBIT-Marge bereinigt von ITS auf voraussichtlich 8,8 Prozent (Vorjahr: 6,6 Prozent). Entsprechend fiel das EBIT bereinigt der KION Group besser als erwartet aus.

„Die starke Entwicklung im Segment ITS zeigt, dass unsere eingeleiteten Maßnahmen greifen. Deswegen haben wir unsere Prognose angehoben. Der Konzern ist damit auf einem guten Weg, seine Profitabilität nachhaltig zu steigern“, sagte Rob Smith, Vorstandsvorsitzender der KION GROUP AG.

Die Entwicklung des Umsatzes und des EBIT bereinigt bei SCS bewegte sich im Rahmen der Konzern-Erwartungen. Dagegen blieb das Auftragsvolumen im Segment SCS deutlich unter dem Vorjahreswert zurück. Grund dafür war die anhaltende Zurückhaltung bei den Investitionsentscheidungen der Kunden, die für Verzögerungen bei Neubestellungen sorgte.

Der Free Cashflow fiel voraussichtlich mit 105 Mio. € (Vorjahr: -432,6 Mio. €) deutlich positiv aus. Neben dem operativen Ergebnis trug das im Vergleich zum Jahresende 2022 annähernd unveränderte Net Working Capital maßgeblich dazu bei.

Aufgrund des starken ersten Quartals bei ITS hat der Vorstand der KION GROUP AG die für das Geschäftsjahr 2023 aufgestellte Prognose für den Konzern und für das Segment ITS folgendermaßen angepasst:

## Prognose 2023

	KION Group		Industrial Trucks & Services		Supply Chain Solutions	
	Prognose 2023	Prognose 2023 angepasst	Prognose 2023	Prognose 2023 angepasst		Prognose 2023 unverändert
Umsatzerlöse <sup>1</sup>	mindestens 11,0 Mrd. €	mindestens 11,2 Mrd. €	mindestens 7,8 Mrd. €	mindestens 8,0 Mrd. €		mindestens 3,2 Mrd. €
EBIT bereinigt <sup>1</sup>	mindestens 550 Mio. €	mindestens 615 Mio. €	mindestens 600 Mio. €	mindestens 665 Mio. €		mindestens 65 Mio. €
Free Cashflow	mindestens 500 Mio. €	mindestens 565 Mio. €	–	–		–
ROCE	mindestens 5,0 %	mindestens 5,5 %	–	–		–

<sup>1</sup> Die Angaben für die Segmente Industrial Trucks & Services und Supply Chain Solutions beinhalten auch konzerninterne segmentübergreifende Umsatzerlöse und EBIT-Effekte

## Voraussichtliche Kennzahlen der KION Group für das am 31. März 2023 beendete erste Quartal

in Mio. €	Q1/2023	Q1/2022
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>2.781</b>	<b>2.734,5</b>
<i>Industrial Trucks &amp; Services</i>	<i>2.005</i>	<i>1.718,4</i>
<i>Supply Chain Solutions</i>	<i>783</i>	<i>1.019,8</i>
<b>EBIT bereinigt [1]</b>	<b>156</b>	<b>170,3</b>
<i>Industrial Trucks &amp; Services</i>	<i>177</i>	<i>114,2</i>
<i>Supply Chain Solutions</i>	<i>7</i>	<i>74,0</i>
<b>Free Cashflow [2]</b>	<b>105</b>	<b>-432,6</b>
<b>Auftragseingang</b>	<b>2.444</b>	<b>2.900,1</b>
<i>Industrial Trucks &amp; Services</i>	<i>1.957</i>	<i>2.082,1</i>
<i>Supply Chain Solutions</i>	<i>498</i>	<i>843,2</i>

[1] Bereinigt um Effekte aus Kaufpreisallokationen sowie Einmal- und Sondereffekte

[2] Free Cashflow ist definiert als Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit zuzüglich Cashflow aus der Investitionstätigkeit

## Das Unternehmen

Die KION Group ist einer der weltweit führenden Anbieter für Flurförderzeuge und Supply-Chain-Lösungen. Ihr Leistungsspektrum umfasst Flurförderzeuge wie Gabelstapler und Lagertechnikgeräte sowie integrierte Automatisierungstechnologien und Softwarelösungen für die Optimierung von Lieferketten – inklusive aller damit verbundenen Dienstleistungen. In mehr als 100 Ländern verbessert die KION Group mit ihren Lösungen den Material- und Informationsfluss in Produktionsbetrieben, Lagerhäusern und Vertriebszentren.

Der im MDAX gelistete Konzern ist, gemessen an verkauften Stückzahlen im Jahr 2021, in der Region EMEA der größte Hersteller von Flurförderzeugen. Gemessen am Umsatz im Jahr 2021 ist die KION Group in China führender ausländischer Produzent und unter Einbeziehung der heimischen Hersteller der drittgrößte Anbieter. Darüber hinaus ist die KION Group, gemessen am Umsatz im Jahr 2021, einer der weltweit führenden Anbieter von Lagerautomatisierung.

Ende 2022 waren weltweit mehr als 1,7 Mio. Flurförderzeuge der KION Group bei Kunden verschiedener Größe in zahlreichen Industrien auf sechs Kontinenten im Einsatz. Der Konzern beschäftigt aktuell mehr als 41.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz von rund 11,1 Mrd. €.

*Aktuelles Bild-Material zur KION Group finden Sie in unserer Bilddatenbank unter <https://mediacenter.kiongroup.com/categories> sowie auf den Webseiten unserer jeweiligen Marken.*

(fgr)

## Disclaimer

Diese Mitteilung und die darin enthaltenen Informationen dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder einen Prospekt dar noch beinhalten sie ein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren in den USA oder in einem anderen Land oder eine Aufforderung, ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren in den USA oder in einem anderen Land abzugeben.

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die verschiedenen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den

zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie zum Beispiel Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts- und Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen, Ergebnisse technischer Studien, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf derzeit nicht absehbare weitere Entwicklungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine und den geopolitischen Folgen des Krieges sowie mit Blick auf die Coronavirus-Pandemie und die daraus resultierenden Auswirkungen auf die KION GROUP AG und ihre Tochtergesellschaften sowie auf das weitere wirtschaftliche und politische Umfeld in den Märkten, in denen die KION GROUP AG und ihre Tochtergesellschaften tätig sind. Wir übernehmen keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

#### Weitere Informationen für Medienvertreter

Frank Grodzki

Vice President External Communications & Group Newsroom

Telefon +49 (0)69 201 107 496

Mobil +49 (0)151 65 26 29 16

[frank.grodzki@kiongroup.com](mailto:frank.grodzki@kiongroup.com)

Christopher Spies

Senior Manager Corporate Communications

Mobil +49 (0)151 14 06 52 27

[christopher.spies@kiongroup.com](mailto:christopher.spies@kiongroup.com)

#### Weitere Informationen für Investoren

Sebastian Ubert

Vice President Investor Relations

Telefon +49 (0)69 201 107 329

[sebastian.ubert@kiongroup.com](mailto:sebastian.ubert@kiongroup.com)

Raj Junginger

Senior Manager Investor Relations

Telefon +49 (0)69 201 107 942

[raj.junginger@kiongroup.com](mailto:raj.junginger@kiongroup.com)